

ADAC TOTAL 24h-Rennen 2020:

News und Stimmen nach 23h

Lange führt der CarCollection Audi R8 LMS GT3 das Feld an, wenn auch unter Druck der ROWE BMW M6 GT3. Als der Regen zurück auf den Nürburgring kommt, arbeitet der andere Boxenstopprrhythmus für die BMW Mannschaft. Christopher Haase versucht den Audi noch auf Slicks um den Kurs zu tragen, muss aber nach drei Runden doch frühzeitig zum Wechsel auf Regenreifen hereinkommen. Das bringt die #99 mit Nicky Catsburg an die Spitze. Mit 50 Sekunden Rückstand geht der #3 Audi wieder zurück auf die Strecke und reduziert den Abstand zur 23-Stunden Marke auf unter 20 Sekunden. Die letzte Rennstunde wird über den Sieg entscheiden! In Lauerstellung auf den Rängen 3 und 4 lauern der #1 Audi R8 LMS sowie das ROWE Racing Fahrzeug mit der #98.

Der einsetzende Regen sorgt für viele Ausrutscher, der nasse Asphalt ist für die Slick-bereiften Autos wie eine Eisbahn. Davon unbeeindruckt zieht der SCG004c der Scuderia Cameraon Glickenhaus seine Bahnen. Bis auf die 14. Gesamtposition hat man sich vorgearbeitet inmitten der GT3 Phalanx.

#3 Audi R8 LMS GT3 (Bortolotti / Frijns / Haase / Winkelhock)

Markus Winkelhock: "Das wird auf jeden Fall spannend! Die Strecke trocknet immer mehr, es sind keine extremen Wetteränderungen mehr vorhergesagt. Die Kollegen vor uns haben noch eine 30-Sekunden-Strafe offen, der BMW hinter uns macht Druck: Das ist auf jeden Fall eine spannende Phase."

#9 Mercedes-AMG GT3 (Schiller / Götz / Buhk / Marciello)

Mirko Bortolotti: "Es waren zwei super anstrengende, tolle Stints für mich. Jede Runde war eine Quali-Runde. Ich habe das Maximum herausgeholt. Vielen Dank ans Team, wir haben die richtigen Entscheidungen zur richtigen Zeit getroffen. Jetzt hoffen wir, dass es so weitergeht und wir am Ende auch vorne stehen."

12:56 Uhr: Fabian Schiller mit Einschlag Reifenstapel Hatzenbach

13:02 Uhr: Schiller ist mit dem beschädigten Fahrzeug in Aremberg stehen geblieben

ADAC Nordrhein Sportpresse
Pro Motion GmbH
Graseggerstraße 113 · 50737 Köln
Internet www.24h-rennen.de

Telefon +49 221 957434-84
E-Mail media@24h-rennen.de
akkreditierung@24h-rennen.de
Mediaseite www.24h-media.de

ADAC Nordrhein e.V.



#18 Porsche 911 GT3 R (Bamber / Bernhard / Bergmeister / Olsen)

Jörg Bergmeister: "Anfahrt Wippermann wollte ich einen Cayman überholen, aber entweder hat er mich nicht gesehen oder wollte mich nicht sehen. Dabei ist leider beim Kontakt hinten der Reifen kaputt gegangen und als Folgeschade der ABS-Sensor. Deshalb hat die Reparatur deutlich länger gedauert als geplant."

#30 Porsche 911 GT3 R (Abbelen / Siedler / Müller / Renauer)

13:45 Uhr heftiger Einschlag im Bereich Pflanzgarten

13:50 Uhr hat eine neue Schürze bekommen und geht mit Abbelen raus

#22 Mercedes-AMG GT3 (Heyer / Asch / Jäger / Juncadella)

Sebastian Asch: "Wir sind im Nassen mit Slicks losgefahren. Es war mein erster Stint mit Trockenreifen. Ich habe ein bisschen gebraucht, aber ich denke, es war die richtige Wahl. Wir haben aber noch Aufholbedarf."

#31 Porsche 911 GT3 R (Kern / Jaminet / Martin / Arnold)

Das ist bitter im Fight um den Sieg: Wegen Verursachens einer Kollision erhält das Team eine Strafe von 1:02 Min.

Mathieu Jaminet: „Es war ein harter Fight. Wir hatten uns leider für geschnittene Slicks entschieden, das war falsch, weil die Strecke komplett trocken war. Er war auf Slicks und ein bisschen schneller. Ich habe versucht, mich zu verteidigen, dann wieder anzugreifen und den Platz zurückzuholen. Wir hatten ein paar Kontakte, aber ich denke, das ist enges GT-Racing, wie es die Fans sehen wollen, besonders, wenn es in Richtung Ende des Rennens geht. Ich habe alles gegeben, mal schauen, was in den letzten Stunden noch passiert."

#42 BMW M6 GT3 (Farfus / Klingmann / Tomczyk / Van der Linde)

Jens Klingmann: "Die erste Runde auf dem Slick war ein bisschen schwierig. Es ist ein absoluter Sprint, ich habe gepuscht, wo es ging. Nach zwei, drei Runden war es auch neben der Ideallinie trocken, dass man auch beim Überholen mal etwas mehr Risiko gehen konnte. Jetzt liegt alles an Augusto. Die 32 Sekunden Strafe hat uns erstmal vom Podium geworfen, die gilt es jetzt wieder reinzuholen und ein Podium noch zu holen."

#90 Opel Astra Cup (Imparato / Schmidt / Tavares / Wales)

Unfall im Bereich Eiskurve mit der #304 Cramer / Höber / Gabler / Baumann (Porsche Cayman GT4 CS)

#120 Toyota Corolla Altis (Supaphongs / Jian Hong / Kawamura)

Schafft die Mannschaft aus Thailand ihren ersten 24h-Klassensieg? Das Trio hat eine knappe Runde Vorsprung auf den Pit Lane-Toyota #124.

#132 Porsche Cayman S (Kaufmann / Boccolacci / Soucek / Rhyn)

In der Klasse V6 hat die Mathol-Mannschaft mittlerweile einen komfortablen Vorsprung.

#149 BMW E90 325i (Huber / Sagmeister / Quante / Frisse)

In der Klasse V4 könnte es noch spannend werden: Die BMW-Teams von QTQ und rent2Drive sind nur durch 1.10 Minute getrennt

#239 BMW M240i (Eichenberg / Oberheim / Berets)

Teamchef Daniel Sorg zu den Chancen auf den Sieg in der Cup 5: "Vor dem Abbruch hatten wir rund 30 Sekunden Vorsprung, jetzt liegen wir zwei Minuten dahinter. Es wird schwer, aber das Rennen ist erst zu Ende, wenn die dicke Dame singt."

#306 Porsche Cayman 982 GT4 CS (Bünnagel / Max / Naumann / Rebhan)

Im Cayman-Cup kann die Black Falcon-Mannschaft den Vorsprung gegenüber FK Performance #305 Grütter / Grosse / Nicholas (Porsche Cayman 981 GT4) weiter ausbauen.